



25. März bis 30. Juni 2026

Evangelische Hochschule Nürnberg

# EINBLICK WIE STREETART UNSERE ARBEIT VERÄNDERT HAT.

Ausstellung der inklusiven  
Künstlergruppe Chroma Omada



## Einblick – Wie Streetart unsere Arbeit verändert hat.

Die inklusive Künstlergruppe Chroma Omada gibt mit der Ausstellung einen eindrucksvollen Überblick über ihr Schaffen. Gezeigt werden Arbeiten aus den Zyklen Umwelt und Lebenslinien sowie aktuelle Werke aus dem Bereich Upcycling. Großformatige Porträts, kraftvolle Streetart-Elemente und Arbeiten auf recycelten Materialien thematisieren Umwelt, Menschlichkeit, Vielfalt und gesellschaftliche Verantwortung.

### Chroma Omada

Die Künstlergruppe Chroma Omada besteht seit 1991. In dieser Gruppe haben sich Mitarbeitende mit Behinderung der Nürnberger noris inklusion gGmbH zusammengefunden, um ihre künstlerischen Fähigkeiten zu entfalten. Mit fachlicher Unterstützung unter der Leitung von Wolfgang Zeilinger werden Maltechniken erprobt und Auftragsarbeiten hergestellt. Chroma Omada steht seit 35 Jahren für inklusive Kunst, die hinschaut, berührt und zum Dialog einlädt.

### Vernissage

Mittwoch, 25. März 2026, 16.00 Uhr  
Evangelische Hochschule Nürnberg, Vorlesungssaal S 18,  
Eingang Roonstr. 27 (EG, barrierefrei)

#### Begrüßung

Angelika Krautzberger, Evangelische Hochschule Nürnberg

#### Einführung

Wolfgang Zeilinger, Leitung Künstlergruppe Chroma Omada

Im Anschluss: Führung durch die Ausstellung mit Wolfgang Zeilinger und Künstlerinnen und Künstlern

### Ausstellungsdauer und -ort

25. März - 30. Juni 2026  
montags - freitags, 8.00 - 18.00 Uhr  
Eingang Roonstr. 27, Foyer Hörsaal und  
Eingang Bärenschanzstr. 4, 3. Stock

Evangelische Hochschule Nürnberg  
Kontakt: [angelika.krautzberger@evhn.de](mailto:angelika.krautzberger@evhn.de)